



## TISCHTENNISBEZIRK STAUFEN

TT-Bezirk Staufen Pressewart, Schwabenstr. 20, 73066 Uhingen

Pressewart  
Martin Österreicher  
Schwabenstr. 20  
73066 Uhingen  
Tel.: 07161/9861553  
pressewart@tt-staufen.de

### **Protokoll Bezirkstag Jugend am 05.07.2013 , TSV Sparwiesen**

#### **1. Begrüßung**

Der Jugendbezirkswart Manuel Schweizer begrüßt die Anwesenden Vereinsvertreter, Bezirksmitarbeiter und als Vertreter des TTVWH Bernd Kaltenbach. Klaus Walter, Abteilungsleiter TSV Sparwiesen begrüßt die Anwesenden ebenfalls und gibt einen kurzen Einblick in die aktuelle Lage seines Vereines.

Die Anwesenheitsliste kann beim Jugendbezirkswart eingesehen werden.

#### **2. Ehrungen**

Cesare Lorenzon übernimmt die Ehrungen der Meister und Pokalsieger. Der Breitensportbeauftragte Thorsten Bucher ehrt die Gewinner des Wettbewerbs „aktiver Verein“.

Die Gewinner sind: Platz 4 TSV Wäschenbeuren  
Platz 3: TV Deggingen  
Platz 2: TGV Roßwälden  
Platz 1: TTV Zell

#### **3. Berichte**

Die aktuellen Berichte der Bezirksmitarbeiter wurden bzw. werden per Email an die Betreffenden versendet und auf der Homepage des Bezirks Staufen veröffentlicht.

#### **4. Diskussion über die Berichte**

Trotz fehlender Berichte wird auf eine Aussprache verzichtet.

#### **5.**

## 6. Bericht vom Verbandsgeschehen

Bernd Kaltenbach übermittelt Grüße vom Präsidenten und vom Verband. In seiner Ausführung geht er zuerst auf aktuelle Änderungen in der Personalstruktur im Präsidium und Vorstand des Verbandes ein. Dann informiert er die Anwesenden über den Trend bei den Mannschaftsmeldungen. Entgegen des bundesweiten Trends konnte der TTVWH einen Zuwachs von 4 % vermelden. Auch sportlich konnte der TTVWH in der vergangenen Saison besondere Leistungen vorweisen. So konnte die Vertretung Baden-Württembergs, in der auch Spieler des Verbandes vertreten sind, zum zweiten Mal den Länderpokal gewinnen.

Weiterhin vermeldet er eine 85%ige Teilnahme aller Verbände auf Bundesebene am Click-TT, auch das Internetportal „mytischtennis“ erfreut sich immer größerer Resonanz.

Als weiteren Punkt geht er auf den Vertrag „Tischtennis macht Schule „ ein. Dieser soll nun auch auf Anfänger in Schulen und Vereinen ausgedehnt werden.

Im Mädchenbereich gibt es trotz verschiedener Maßnahmen weiterhin einen deutlichen Rückgang der Mannschaftsmeldungen, auch bedingt durch das Zulassen gemischter Mannschaften. Davon will man wieder wegkommen und neue Maßnahmen, die über das Angebot Tischtennis hinausgehen, sollen zu einem Zuwachs bei Mädchen führen. Wie er berichtet, gab es innerhalb des Verbandes eine Diskussion, ob die eingeführte TTR-Differenz für die Mannschaftsaufstellung im Jugendbereich gerechtfertigt sein. Der Verband bejaht dies ausdrücklich

Als letzten Punkt berichtet er über Neuerungen in der WO und den AB.

Hier wird u. a, die Pflicht des Heimvereines für einen reibungslosen Ablauf bei Punktspielen hingewiesen und auf die Haftbarkeit bei entsprechenden Vorkommnissen. Auch der Punkt Spielbeginn wird angesprochen. Als Spielbeginn ist immer der offizielle Termin anzusehen und das Spiel beginnt mit dem ersten Aufschlag und nicht mehr mit der Begrüßung.

Als Ergänzung zu diesem Bericht informiert der Bezirksjugendwart, dass er bei einer Sitzung bzgl. Mädchen war und dort verschiedene Vorschläge vorgebracht wurden. Unter anderem könnten Spielgemeinschaften gebildet werden. Zu diesem Punkt befragte er die Anwesenden.

Eine Abstimmung ergab folgendes Ergebnis:

dafür:	23
dagegen	2
enthaltend sich	1

## 7. Entlastungen

Auf Antrag von Bernd Kaltenbach wird der gesamte Jugendausschuss entlastet. Er bedankt sich für die geleistete Arbeit des Jugendausschusses.

## 8. Neuwahlen

Die durchgeführten Neuwahlen ergeben folgende Ergebnisse:

Bezirksjugendwart	Manuel Schweizer	einstimmig
Ressortleiter Einzelsport U 18:	Sven Vollmer	einstimmig
Ressortleiter Mannschaftssport	Cesare Lorenzon	einstimmig
Ressortleiter Breitensport	Thorsten Bucher	einstimmig

## **9. Anträge:**

Es liegen keine schriftlichen Anträge vor.

## **10. Bekanntgabe/Vorbereitung Saison 2013/2014**

Cesare Lorenzon erläutert die Klasseneinteilung. Da es insgesamt nur 38 gemeldete Mannschaften gibt, wird es in der neuen Saison nur 4 Spielklassen geben.

Es entstand eine Diskussion über die Einführung von U15 Mannschaften für die Saison 2014/2015. Diesem Vorschlag stimmten 4 Vereinsvertreter zu, 12 stimmten mit „NEIN“ der Rest enthielt sich.

Die Turniere für die neue Saison wurden soweit möglich vergeben.

Abschließend wurden die Anwesenden über Änderungen bei den BZM informiert. So soll es in der U18 3 Spielklassen geben, um den schwächeren Spielern einen Anreiz zu geben, daran teilzunehmen.

Dann wurde darüber entschieden, ob die Klassen U 15 und tiefer nach Q-TTR oder nach Ligeneinteilung erfolgen soll. Es stimmten 17 Teilnehmer für eine Q-TTR Einteilung. Außerdem stimmten 17 Vertreter für die Möglichkeit der Spieler in eine beliebig höheren Klasse antreten zu können.

## **11. Sonstiges**

Manuel Schweizer bitte die Jugendleiter die aktuellen Kontaktdaten, soweit noch nicht geschehen, per Mail an ihn bzw. den Webmaster zu schicken.

Weiterhin berichtet er, dass dem Bezirk ein Antrag auf Erhöhung des Übernachtungszuschusses vorliegt. Der Antragsteller, Harald Binder, erläutert kurz worum es geht und welche Begründungen er dafür hat. Damit festgestellt werden kann, wie die Jugendvertretung beim Bezirkstag der aktiven zu diesem Antrag abstimmen soll, bittet er die Anwesenden um eine kurze Abstimmung. Alle Abstimmungsberechtigten stimmen dem Antrag zu.

## **Ende:**

Gegen 22:20 Uhr schließt Manuel Schweizer die Versammlung.

:

Martin Österreicher  
Pressewart  
Bezirk Staufen